



LEICA SL3

LEICA SL3-S

FIRMWARE-UPDATE 4.0.0

NEU

- Über WLAN lässt sich nun eine direkte Camera-to-Cloud-Verbindung zu Adobe Frame.io herstellen, über die Fotos und Videos (Proxy-Videos) unmittelbar in die Cloud hochgeladen werden. Die neue Funktion ist im Menü **Verbindungen** zu finden, in dem ab sofort sowohl **Leica FOTOS** als auch **Frame.io** verwaltet werden.
- Der Tracking-Algorithmus passt während der Verfolgung automatisch Größe und Form des Fokusbereichs an. Dadurch arbeitet das Tracking über längere Zeiträume stabiler und insgesamt zuverlässiger.
- Die automatische Fokussierung menschlicher Merkmale, wie Augen und Gesicht wurden mit Hilfe von KI-unterstützten Modellen stark verbessert.
- AF-Modus überarbeitet und vereinfachte Menüstruktur. **Mehrfeld** und **Spot** wurden zu gemeinsamen Menü kombiniert (**Zone/Mehrfeld** und **Feld/Spot**). Ein neues Menü für die AF-Erfassung steht nun auch in der FN-Liste und im Control Center zur Verfügung. Erweiterte Motiverkennung: Menschen (Augen/Gesicht/Körper) sowie Tiere – darunter Vögel, Hunde, Wölfe, Katzen und Großkatzen.
- Das **Leica Looks**-Menü wurde optimiert. Neu hinzugekommen ist die Einstellung der Intensität.
- Es kann jetzt die Bildfrequenz des Monitors (**30 B/s** / **60 B/s**) eingestellt werden. Die Einstellung von **30 B/s** reduziert den Stromverbrauch im Live-View-Betrieb.
- Im neuen Menü **Akku-Lebensdauer** kann nun der allgemeine Zustand des Akkus (BP-SCL6) angezeigt werden.

- Für die SL3 wurde ein Multishot-Modus ergänzt. Die Funktion ermöglicht Aufnahmen von bis zu 241 MP für maximale Detailwiedergabe.
- Es wurden zusätzliche Videoformate mit geringerer Bitrate eingeführt, um flexiblere Aufnahmeoptionen zu bieten. Unterstützt werden nun auch die Seitenverhältnisse 4:3 (Anamorph) und 3:2 für erweiterte kreative Einsatzmöglichkeiten.
- Die Kamera bietet nun die Möglichkeit bei der Verwendung eines anamorphen Objektivs die verzerrten Bilder, bei der Wiedergabe zu entzerren. Unterstützte Entzerrungs-Faktoren: 1,25, 1,3, 1,33, 1,5, 1,6, 1,65, 1,8, 1,85, 2,0.

VERBESSERUNG

- Das Verhalten der Auto-ISO-Anzeige im Live-View und im Control Center wurde bei Verwendung eines Blitzes überarbeitet. Bisher zeigte die Kamera im Blitzbetrieb teilweise falsche ISO-Werte an, da der tatsächliche ISO-Wert erst beim Vorblitz bestimmt wird. Mit dem Update gilt nun folgendes Verhalten:
 - Wenn ein Blitz angeschlossen ist und für die Aufnahme benötigt wird, bleibt der Auto-ISO-Wert im Live-View und im Control Center ausgeblendet.
 - Wenn der Blitz zwar angeschlossen, aber nicht bereit oder nicht erforderlich ist, wird ein Vorschauwert angezeigt.
 - Ist kein Blitz angeschlossen, wird der Auto-ISO-Wert wie gewohnt angezeigt.
- Die Bezeichnungen (DE/EN) der AF-Profile wurden angepasst, um eine klarere und konsistentere Terminologie zu gewährleisten.
- Standard-Blitzeinstellung geändert: Blitzmodus ist jetzt standardmäßig **An** statt **Auto**
- RED – EU-Vorgaben zur Cybersicherheit: Beim Update von Version 3.1.1 oder älter ist eine erneute Kopplung der Kamera mit der App erforderlich.
- Standardwerte im Control Center angepasst: **AF-Detektion** ist jetzt standardmäßig aktiviert.
- Startzeit verkürzt (nach längerer Inaktivität): Kamera startet jetzt deutlich schneller.

- Beim Einsetzen eines gealterten oder leistungsschwachen Akkus erscheint nun eine Warnmeldung, die auf den verringerten Batteriezustand hinweist.
- Symbol für aktive **Perspektivkorrektur** im Wiedergabe-Betrieb wird jetzt richtig angezeigt.
- Die Warnmeldung zur eingeschränkten Funktionalität bei Verwendung eines BP-SCL4-Akkus wurde überarbeitet. Die Meldung kann jetzt über die Option „**Nicht mehr anzeigen**“ deaktiviert werden. Nach acht Wochen wird die Erinnerung automatisch erneut eingeblendet, um auf den Zustand des Akkus hinzuweisen. Die Meldung erscheint nur beim Einschalten der Kamera, nicht beim Aufwachen aus dem Standby. Nach einem Kamera-Reset wird die Einstellung zurückgesetzt.
- Das Starten einer Videoaufnahme hebt die zuvor gesetzte Autofokus-Sperre nicht mehr auf. Die Fokussierung bleibt damit während des Übergangs vom Foto- in den Video-Betrieb bestehen.
- Menüpunkte **Dateiformat** und **Kompression** wurden zusammengelegt und sind jetzt über einen Menüpunkt (**Dateiformat**) aufrufbar
- Anzeige ausgegrauter Einstellungen verbessert: Aktuelle Werte werden nun stets im Live-View und im Menü angezeigt.

FEHLERBEHEBUNG

- Beim Einschalten der Kamera erschien fälschlicherweise kurzzeitig die Meldung „**Keine Speicherkarte vorhanden. Bitte legen Sie Speicherkarte ein**“, obwohl eine Karte eingesetzt war. Dieses Verhalten trat sowohl bei SD- als auch bei CFexpress-Karten auf. Dieser Fehler wurde behoben. Die Kamera erkennt nun die eingelegte Speicherkarte korrekt ohne Fehlermeldung.
- Der Autofokus mit S-Objektiven funktioniert jetzt deutlich zuverlässiger und konsistenter, insbesondere in Kombination mit der SL3-S.
- Bei Aufnahmen im Tethered-Modus mit JPG+DNG-Dateien wurden zuvor keine **Leica Content Credentials**-Daten gespeichert. Dieser Fehler wurde behoben. Die „Inhaltsurhebernachweise“-Informationen werden nun korrekt in beiden Dateiformaten hinterlegt.

FIRMWARE-UPDATES

Leica arbeitet permanent an der Weiterentwicklung und Optimierung Ihrer Kamera. Da sehr viele Funktionen der Kamera rein softwaregesteuert sind, können Verbesserungen und Erweiterungen des Funktionsumfangs nachträglich auf Ihrer Kamera installiert werden. Zu diesem Zweck bietet Leica in unregelmäßigen Abständen Firmware-Updates an, die auf unserer Homepage zum Download zur Verfügung gestellt werden.

Wenn Sie Ihre Kamera registriert haben, informiert Sie Leica über alle neuen Updates. Benutzer von Leica FOTOS werden ebenfalls automatisch über Firmware-Updates für ihre Leica Kameras informiert.

Die Installation von Firmware-Updates kann auf zwei unterschiedlichen Wegen erfolgen.

- über die App Leica FOTOS (empfohlen)
- über das Kamera-Menü

Um festzustellen, welche Firmware-Version installiert ist

- Im Hauptmenü **Kamera-Informationen** wählen
 - Die aktuellen Firmware-Versionen werden angezeigt.



Weitere Informationen zu Registrierung, Firmware-Updates bzw. deren Downloads für Ihre Kamera sowie ggf. Änderungen und Ergänzungen zu den Ausführungen dieser Anleitung finden Sie im „Kundenbereich“ unter:

<https://club.leica-camera.com>

FIRMWARE-UPDATES DURCHFÜHREN

Die Unterbrechung eines laufenden Firmware-Updates kann zu schwerwiegenden und irreparablen Schäden an Ihrem Equipment führen!

Während des Firmware-Updates müssen Sie daher insbesondere die folgenden Hinweise beachten:

- Die Kamera nicht ausschalten!
- Die Speicherkarte nicht entnehmen!
- Den Akku nicht entnehmen!
- Das Objektiv nicht abnehmen!

Hinweise

- Falls der Akku nicht ausreichend geladen ist, erscheint eine Warnmeldung. In diesem Fall laden Sie zunächst den Akku auf und wiederholen den oben beschriebenen Vorgang.
- Im **Kamera-Informationen**-Untermenü finden Sie weitere geräte- und länderspezifische Zulassungszeichen bzw. -nummern.

VORBEREITUNGEN

- Akku vollständig laden und einsetzen
- Alle evtl. vorhandenen Firmware-Dateien von der Speicherkarte entfernen
 - Es wird empfohlen, alle Aufnahmen von der Speicherkarte zu sichern und sie danach in der Kamera zu formatieren.
(Achtung: Datenverlust! Beim Formatieren der Speicherkarte gehen alle darauf vorhandenen Daten verloren.)
- Aktuellste Firmware herunterladen
- Auf Speicherkarte speichern
 - Die Firmware-Datei muss in der obersten Ebene der Speicherkarte gespeichert werden (nicht in einem Unterverzeichnis).
- Speicherkarte in die Kamera einsetzen
- Kamera einschalten

KAMERA-FIRMWARE AKTUALISIEREN

ÜBER DIE LEICA FOTOS APP

Leica FOTOS informiert Sie, wenn für Ihre Leica Kameras Firmware-Updates vorliegen.

→ Den Anweisungen in der Leica FOTOS App folgen

Hinweise

- Für die Update-Funktion der Kamera-Firmware ist Leica FOTOS ab Version 4.8.0 erforderlich.
- Falls der Akku nicht ausreichend geladen ist, erscheint eine Warnmeldung. In diesem Fall laden Sie zunächst den Akku auf und wiederholen den oben beschriebenen Vorgang.

ÜBER DAS KAMERA-MENÜ

→ Vorbereitungen durchführen

→ Im Hauptmenü **Kamera-Informationen** wählen

→ **Firmware-Version Kamera** wählen

→ **Update starten** wählen

- Eine Abfrage mit Informationen zum Update erscheint.

→ Versionierungsinformation überprüfen

→ **Ja** wählen

→ **Ja/Nein** wählen

- Update startet automatisch.
- Während des Vorgangs blinkt die untere Status-LED.
- Nach erfolgreicher Beendigung erscheint eine entsprechende Meldung mit der Aufforderung zum Neustart.

→ Kamera aus- und wieder einschalten

OBJEKTIV-FIRMWARE AKTUALISIEREN

Sofern verfügbar, können für Leica SL-Objektive sowie für alle anderen Objektive der L-Mount Alliance Firmware-Updates durchgeführt werden.

Firmware-Updates für Leica SL-Objektive werden in der Regel bereits mit den aktuellen Versionen der Kamera-Firmware eingespielt und müssen daher nicht manuell durchgeführt werden. Wenn ein SL-Objektiv während des Kamera-Updates angesetzt ist, wird es dabei automatisch ebenfalls mit der aktuellsten Firmware ausgestattet. Ansonsten erscheint beim ersten Ansetzen an eine Kamera mit aktualisierter Firmware eine entsprechende Abfrage. Die Hinweise zur Aktualisierung der Kamera-Firmware gelten entsprechend.

- Vorbereitungen durchführen
- Im Hauptmenü **Kamera-Informationen** wählen
- **Firmware-Version Objektiv** wählen
- **Update starten** wählen
 - Eine Abfrage mit Informationen zum Update erscheint.
- Versionierungsinformation überprüfen
- **Ja** wählen
 - Update startet automatisch.
 - Während des Vorgangs blinkt die untere Status-LED.
 - Nach erfolgreicher Beendigung erscheint eine entsprechende Meldung mit der Aufforderung zum Neustart.
- Kamera aus- und wieder einschalten

CAMERA TO CLOUD - FRAME.IO

Die Kamera kann nun via WLAN direkt mit Frame.io verbunden werden. Mit dieser Integration können Fotos und Videos (Proxy-Videos) direkt aus der Kamera in die Cloud hochgeladen werden – schnell, sicher und ohne Zwischenschritte. So stehen Aufnahmen unmittelbar für die Weiterverarbeitung oder Teamfreigabe zur Verfügung.

Für diese Funktion wurde ein neuer Menü-Punkt **Verbindungen** eingeführt, in dem sich nun sowohl **Leica FOTOS** als auch **Frame.io** konfigurieren lassen.

- Im Hauptmenü **Verbindungen** wählen
- **Frame.io** wählen
- Gewünschte Wi-Fi-Netzwerk wählen

Weiter Informationen zum Funktionsumfang von Frame.io:

Produkt-Tour:

<https://lmy.de/sGcig>



Video-Tutorial

<https://vimeo.com/1143409148>



Hinweise

- Eine gleichzeitige Verbindung mit Leica FOTOS und Frame.io ist nicht möglich.
- Damit Proxy-Videos hochgeladen werden können, muss eine CFe-Karte und parallel eine SD-Karte eingelegt sein sowie im Videoprofil Proxy aktiviert sein.

LEICA LOOKS

Die Bildeigenschaften von Foto- und Videoaufnahmen können anhand mehrerer Parameter leicht verändert werden. Diese sind in vordefinierten **Leica Looks** zusammengefasst. Darüber hinaus können weitere Leica Looks via Leica FOTOS heruntergeladen und übertragen werden.

Vorinstalliert sind:

- **Standard**
- **Vivid**
- **Natural**
- **Monochrome**
- **Monochrome High Contrast**

→ Im Hauptmenü **Leica Looks** wählen

→ Gewünschtes Profil wählen

Hinweis

- Die Funktion **Leica Looks** ist nicht verfügbar, wenn unter **Video-Gamma** eine andere Einstellung als **Aus** gewählt ist.

LEICA LOOKS INDIVIDUALISIEREN

Die Parameter können für alle vorinstallierten „Core Looks“ angepasst werden.

→ Im Hauptmenü **Leica Looks** wählen

→ Gewünschtes Profil wählen

→ **Anpassen** wählen

Bei **Standard**/**Monochrome**:

→ **Kontrast**/**Helle Bereiche**/**Dunkle Bereiche**/**Schärfe**/**Sättigung** wählen

→ Gewünschte Stufe wählen

(-2, -1, 0, +1, +2)

Bei **Vivid**/**Natural**/**Monochrome High Contrast**:

→ **Intensität**/**Kontrast**/**Helle Bereiche**/**Dunkle Bereiche**/**Schärfe**/**Sättigung** wählen

→ Gewünschte Intensität bzw. Stufe wählen

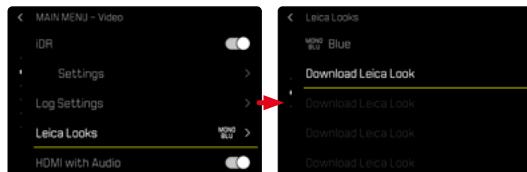
(10%-100%/-2, -1, 0, +1, +2)



LEICA LOOKS HERUNTERLADEN

Weitere Leica Looks können via Leica FOTOS heruntergeladen und übertragen werden.

- Im Hauptmenü **Leica Looks** wählen
- **Leica Look herunterladen** wählen

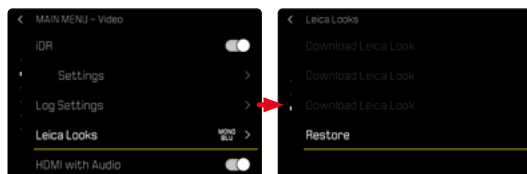


Hinweis

- Für die zusätzlich installierbaren Leica Looks stehen nur ausgewählte Individualisierungen zur Verfügung.

LEICA LOOKS ZURÜCKSETZEN

- Im Hauptmenü **Leica Looks** wählen
- **Wiederherstellen** wählen



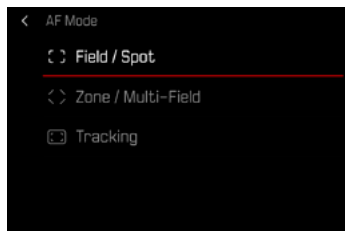
Hinweis

- Es können ausschließlich individualisierbare Leica Looks zurückgesetzt werden.

AUTOFOKUS-MESSMETHODEN

Für die Entfernungsmessung stehen im AF-Betrieb unterschiedliche Messmethoden zur Verfügung. Erfolgreiche Fokussierung wird durch ein grünes Messfeld angezeigt, eine erfolglos beendete durch ein rotes.

Im Bereich **AF-Modus** lassen sich die Fokussierarten **Feld / Spot**, **Zone / Mehrfeld** und **Verfolgung** auswählen. Unter **AF-Detektion** stehen die Funktionen **Personenerkennung**, **Tiererkennung** zur Verfügung. Damit können Autofokus-Verhalten und Motiverkennung flexibel kombiniert werden.



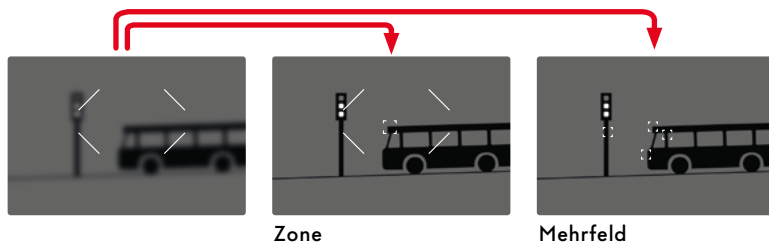
- Im Hauptmenü **AF-Modus** wählen
- Gewünschte Einstellung wählen
(**Feld / Spot**, **Zone / Mehrfeld**, **Verfolgung**)

Hinweise

- Die Entfernungseinstellung mittels AF kann fehlschlagen:
 - wenn der Abstand zum anvisierten Motiv zu groß oder zu gering ist
 - wenn das Motiv nicht ausreichend beleuchtet ist
- Mit Touch-AF kann das AF-Messfeld direkt platziert werden.

ZONE/MEHRFELD-MESSUNG

Mehrere Messfelder werden vollautomatisch in einem Bereich erfasst. Dieser Bereich kann ähnlich wie das AF-Messfeld in der Größe geändert werden (siehe „AF-SCHNELLEINSTELLUNG AUFRUFEN“) und damit der Bereich der zu erfassenden Fokuspunkte. Diese Funktion ist besonders für Schnappschüsse geeignet und sehr gut kombinierbar mit der Personenerkennung.



FELD/SPOT-MESSUNG

Beide Methoden erfassen die Motivteile innerhalb der jeweiligen AF-Messfelder. Die Messfelder sind durch einen kleinen Rahmen (Feld-Messung) bzw. ein Kreuz (Spot-Messung) gekennzeichnet. Dank des besonders kleinen Messbereichs der Spotmessung kann sie auf sehr kleine Motivdetails konzentriert werden. Der kleinste einstellbare Rahmen entspricht der Spot-Messung.

Der etwas größere Messbereich der Feld-Messung ist beim Anvisieren weniger kritisch aber erlaubt dennoch eine selektive Messung.

Diese Messmethoden sind auch bei Aufnahme-Reihen anwendbar, in denen das scharf abgebildete Motivteil immer an derselben, außermittigen Stelle im Bild angeordnet werden soll. Dazu kann das AF-Messfeld an eine andere Stelle verschoben werden.

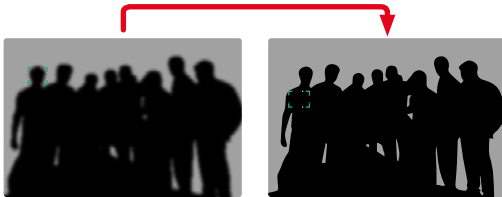
AUTOMATISCHE MOTIVERKENNUNG

Die Kamera erkennt selbstständig verschiedene Motive – darunter Personen und Tiere – und fokussiert dabei gezielt auf Augen, Gesichter oder Körper. So bleibt das Hauptmotiv auch bei Bewegung oder kurzzeitiger Verdeckung zuverlässig im Fokus. Die automatische Motiverkennung gewährleistet eine präzise und kontinuierliche Schärfenachführung in jeder Aufnahmesituation.

→ Im Hauptmenü **AF-Detektion** wählen

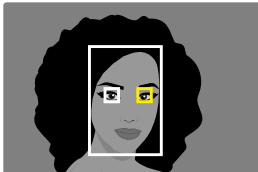
→ Gewünschte Einstellung wählen

(**Aus**, **Person (Auge/Gesicht/Körper)**, **Person (Auge/Gesicht)**, **Tier (Körper)**, **Tier (Auge/Körper)**)



Wenn bei der Gesichtserkennung ein Auge erkannt wird, wird darauf fokussiert. Wenn mehrere Augen erkannt wurden, kann gewählt werden, welches Auge fokussiert werden soll. Das aktuell gewählte Auge wird hervorgehoben.

→ Joystick in gewünschter Richtung drücken

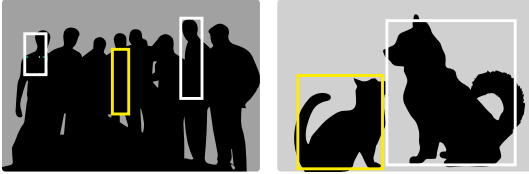


KOMBINATION AF-MODUS / AF-DETEKTION

Mit der Zone/Mehrfeld-Messung kann auf den gewünschten Schärfepunkt auf alle in dem Messbereich erfassten Motive gewählt werden.

→ Joystick in gewünschter Richtung drücken

- Weiße Umrandung signalisiert erkannte Objekte, gelbe Umrandung zeigt das gewählte Objekt.



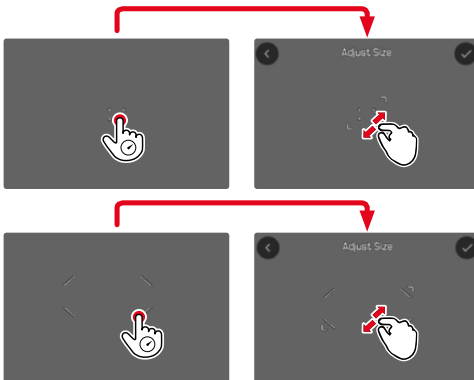
AF-SCHNELLEINSTELLUNG

Die AF-Schnelleinstellung ermöglicht eine schnelle Änderung der Messfeld-Größe bei manchen AF-Messmethoden. Das Monitorbild bleibt während der Einstellung durchgängig sichtbar.

AF-SCHNELLEINSTELLUNG AUFRUFEN

→ Auf Monitor tippen und halten

- Alle Hilfsanzeigen werden ausgeblendet.
- Wenn als Messmethode **Feld/Spot/Zone/Mehrfeld** eingestellt ist, erscheinen an zwei Ecken des Messfelds Markierungen.



KORREKTUR-PROFILE FÜR ANARMOPHE OBJEKTIVE

Anamorphe Objektive erfassen ein besonders breites Bildfeld, indem sie das Motiv horizontal auf dem Sensor zusammendrücken (Squeeze). Dieses Verfahren ermöglicht das klassische Kino-Seitenverhältnis und erzeugt den typischen filmischen Look.

Die neuen **Objektiv-Profile** korrigieren für die Wiedergabe diese Bildkompression direkt in der Kamera, sodass das Vorschaubild im Sucher oder Display bereits im richtigen Seitenverhältnis angezeigt wird. Damit lässt sich das Motiv während der Aufnahme präzise beurteilen – ideal für professionelle Filmproduktionen mit anamorpher Optik.

- Im Hauptmenü **Kamera-Einstellungen** wählen
- **Objektiv-Profile** wählen
- Gewünschte Einstellung wählen
(1,25, 1,3, 1,33, 1,5, 1,6, 1,65, 1,8, 1,85, 2,0)

Hinweise

- Die Funktion steht nur bei Verwendung manueller anamorpher Objektive und im Video-Betrieb zur Verfügung.
- Sollte ein Autofokus-Objektiv angeschlossen werden, bleibt die Menüoption ausgegraut. Daher bitte zunächst ein manuelles anamorphes Objektiv ansetzen, bevor die aktiviert werden kann.

